LAGEBERICHT
zum 31. Dezember 2025

Bericht über den Geschäftsverlauf

Das Unternehmen

Die Firma Future Electronics Austria GmbH ist Importeur und Großhändler von elektronischen Bauteilen. Neben namhaften österreichischen Produzenten für Industrieelektronik zählen auch ausländische Erzeuger solcher Produkte zu den Kunden des Unternehmens.

Geschäftsverlauf

Die wirtschaftliche Entwicklung im Geschäftsjahr 2025 verlief entsprechend der angespannten wirtschaftlichen Lage und der Nachfrageschwäche einiger Schlüsselbranchen nicht zufriedenstellend.

Zweigniederlassungen

Es gibt keine Zweigniederlassungen.

Kennzahlen zur Ertragslage

Umsatz

Gegenüber dem Vorjahr verminderte sich der Umsatz um 28,03 %. Der Umsatzrückgang ist vor allem auf die angespannten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und die damit einhergehende zurückhaltende Auftragslage zurückzuführen.

Umsatzentwicklung

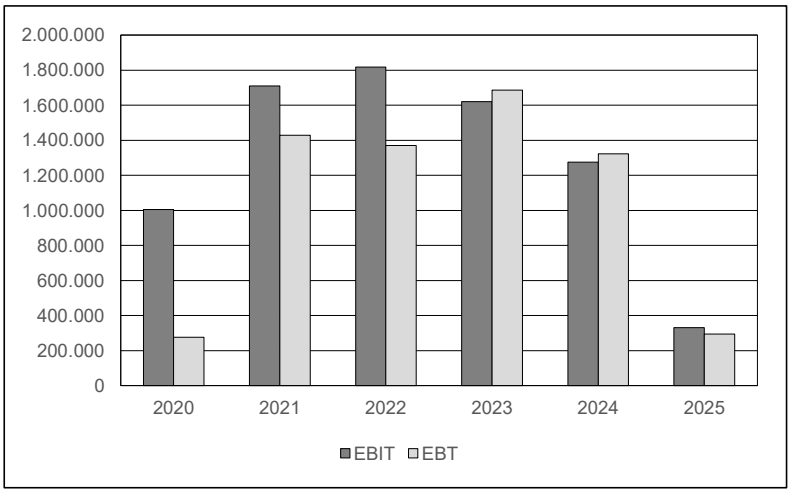
	Inland	Veränd. in %	Ausland	Veränd. in %	Gesamt	Veränd. in %
2025	21.781.300	- 33,5	4.857.500	13,6	26.638.800	- 28,03
2024	32.735.900	- 41,9	4.277.600	15,0	37.013.400	- 38,36
2023	56.327.800	1,2	3.719.300	- 8,5	60.047.000	0,51

Ergebnis

Das Ergebnis vor Steuern (EBT) sowie daraus abgeleitet das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) entwickelten sich in den letzten drei Jahren folgendermaßen:

	2025	2024	2023
Ergebnis vor Steuern (EBT)	293.600	1.323.200	1.686.600
Bereinigt um Finanzergebnis	36.900	- 46.800	- 65.100
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	**330.500**	**1.276.400**	**1.621.500**

Nach Berücksichtigung der Steuern weist die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2025 einen Jahresgewinn von EUR 218.900,00 (Vorjahr: TEUR 1.008) aus.



Umsatzrentabilität

Die Umsatzrentabilität, ausgedrückt als Verhältnis zwischen EBIT und Umsatz, hat sich im Vergleich zum Vorjahr deutlich verschlechtert. Die Entwicklung ist der nachstehenden Aufstellung zu entnehmen:

	2025	2024	2023
Umsatzrentabilität in %	1,3	3,4	2,7

Kapitalrentabilität

Die Kapitalrentabilitäten ergeben sich aus dem Verhältnis des Ergebnisses zum durchschnittlichen Kapital. Die Eigenkapitalrentabilität (Return on Equity), bezogen auf das EBT, und die Gesamtkapitalrentabilität (Return on Investment), bezogen auf das EBT, bereinigt um Zinsaufwendungen, haben sich wie folgt entwickelt:

	2025	2024	2023
Eigenkapitalrentabilität in %	7,2	38,4	73,3
Gesamtkapitalrentabilität in %	4,6	11,5	11,6

Kennzahlen zur Vermögens- und Finanzlage

Working Capital

Die Entwicklung des Working Capital, auch Nettoumlaufvermögen, als Saldo zwischen dem kurzfristigen Umlaufvermögen und dem kurzfristigen Fremdkapital, ist in der nachstehenden Tabelle dargestellt:

	2025	2024	2023
Nettoumlaufvermögen (Working Capital)	4.300.900	4.022.000	3.065.700
Bilanzsumme	6.412.700	11.126.900	13.499.600
Anteil Working Capital an Bilanzsumme in %	67,1	35,8	22,7

URG-Kennzahlen

Der Anteil des Eigenkapitals (inkl. unversteuerte Rücklagen) am Gesamtkapital gemäß § 23 URG und die fiktive Schuldentilgungsdauer gemäß § 24 Abs. 1 URG entwickelten sich in den letzten drei Jahren folgendermaßen:

	2025	2024	2023
Eigenmittelquote in %	68,0	35,7	22,0
Fiktive Schuldentilgungsdauer in Jahren	2,0	4,2	5,8

Cash-Flow-Kennzahlen

Netto-Geldfluss

Die im Folgenden dargestellten Teilergebnisse wurden entsprechend der AFRAC-Stellungnahme 36 zur Geldflussrechnung berechnet.

Netto-Geldfluss	2025	2024	2023
aus der betrieblichen Tätigkeit	- 1.423.100	- 117.700	- 1.038.700
aus Investitionstätigkeit	68.800	138.900	164.900
aus Finanzierungstätigkeit	- 106.000	- 74.400	- 104.100

Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Mitarbeiter

Das Unternehmen verfügt über eine erfahrende Kernbelegschaft. Die Gesamtzahl der Mitarbeiter stabilisierte sich im vorliegenden Geschäftsjahr bei 13 Dienstnehmern.

Im vorliegenden Geschäftsjahr haben einerseits zwei Mitarbeiter das Unternehmen verlassen, andererseits konnte ein Mitarbeiter neu angestellt werden.

Kundenstamm

Die drei umsatzstärksten Kunden nehmen einen Anteil am Jahresumsatz in Höhe von rund 25,7 % (Vorjahr: 35,9 %) ein.

Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten

Im Geschäftsjahr 2025 wurden weder Forschungs- noch Entwicklungstätigkeiten vorgenommen.

Risiken des Unternehmens

Finanzielle Risiken

Fremdwährungen

Im Währungsbereich ergeben sich Risiken aus Schwankungen zwischen den Kursrelationen EUR und US-Dollar, eine Absicherung des Wechselkurses mittels Währungsderivaten erfolgt nicht.

Zinsveränderung

Risiken aus der Veränderung des Zinsniveaus bestehen nur in geringem Ausmaß.

Forderungsausfall

Den Risiken aus Forderungsausfällen wird durch eine laufende Evaluierung der Kunden (speziell jener mit einem Zahlungsziel von 180 Tagen) und deren Zahlungsverhalten begegnet.

Wirtschaftliche und politische Ereignisse in der Branche

Die wirtschaftliche Entwicklung bleibt von anhaltenden Unsicherheiten und geopolitischen Spannungen beeinflusst. Eine mögliche Zuspitzung der Lage rund um den Iran könnte sich insbesondere durch steigende Energie- und Logistikkosten sowie durch Beeinträchtigungen internationaler Lieferketten negativ auf den österreichischen Elektroniksektor auswirken. In der Folge sind längere Lieferzeiten, ein höherer Beschaffungsaufwand sowie eine zurückhaltendere Nachfrage in preissensiblen Kundensegmenten möglich, was sich belastend auf unsere Umsatz- und Margenentwicklung auswirken kann.

Besondere Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Es sind keine nachträglichen Ereignisse von besonderer Bedeutung eingetreten.

Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Für das Geschäftsjahr 2026 rechnet die Geschäftsführung auf Basis der aktuellen Marktentwicklung mit einem Umsatzanstieg von ca. 10 %.

Wir gehen aus heutiger Sicht jedenfalls davon aus, dass das Unternehmen in seinem Fortbestand nicht gefährdet ist.

Wien, am 24. Juni 2026

Gary Oliver
Geschäftsführer